

Feedback-Bericht für die Gemeinsame Einrichtung zum DMP Brustkrebs

Berichtszeitraum 01.01.2025 bis 30.06.2025

In diesem Bericht

- Übersicht Seite 1
- Auswertung Seite 2
der Qualitätsziele

Gemeinsame Einrichtung Saarland , Postfach 101643 , 66016 Saarbrücken

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sie erhalten den Feedback-Bericht für die Gemeinsame Einrichtung zum DMP Brustkrebs für den Berichtszeitraum 01.01.2025 bis 30.06.2025. Sie können dem Bericht entnehmen, inwieweit die Qualitätsziele erreicht wurden.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Gemeinsame Einrichtung Saarland

AOK Rheinland-Pfalz/Saarland - Die Gesundheitskasse, Landesdirektion Saarland, IKK Südwest, Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau, Rheinland-Pfalz und Saarland, KNAPPSCHAFT, Regionaldirektion Saarbrücken, vdek-Landesvertretung Saarland, Kassenärztliche Vereinigung Saarland

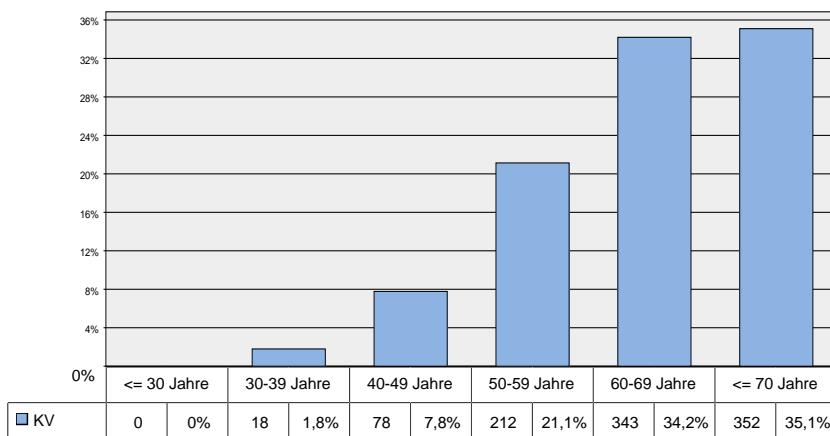
Patientinnen im Bericht

Auswertung der Qualitätsziele: 1003 Patientinnen

Hinweis: Im Berichtszeitraum vom 01.01.2025 bis 30.06.2025 liegen für 1003 Patientinnen Dokumentationsbögen vor. Diese Patientinnen wurden in der Auswertung berücksichtigt (davon 114 Patientinnen, für die nur die Erstdokumentation vorliegt, und 889 Patientinnen mit mindestens einer Folgedokumentation).

Altersverteilung

Die Teilnehmerinnen aller Praxen der KV sind durchschnittlich 64 Jahre alt.

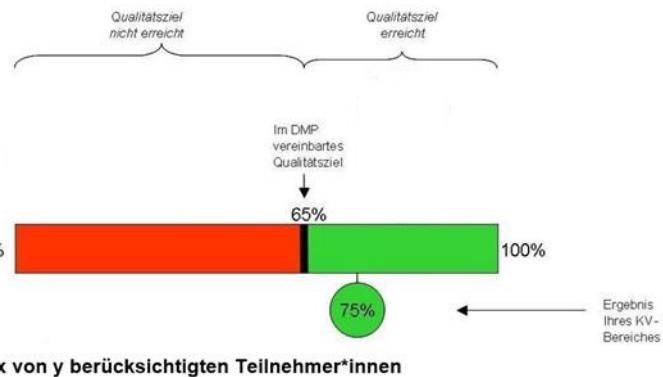


Ergebnisse im Überblick

Thema	Ziel nicht erreicht	Ziel erreicht
Indizierte adjuv. endokr. Therapie	!	
Nebenwirkungen endokr. Therapie	!	
Mind. 5 J. adjuv. endokr. Therapie		✓
DXA-Befund bekannt	Kein Zielwert festgelegt (Ihr erreichter Wert: 39,8 %)	
Kardiotox. Therapie bekannt		✓
Symptomatisches Lymphödem	!	
körperliches Training		✓
körperliches Training bei BMI > 30		✓
Therapie der Knochenmetastasen	!	
Biop. Sicherung visz. Metastasen	Kein Zielwert festgelegt (Ihr erreichter Wert: 100,0 %)	

Auswertung der Qualitätsziele

Erklärung



Adjuvante endokrine Therapie

Qualitätsziel:

Mindestens 95 % der Patientinnen mit positivem Hormonrezeptorstatus erhalten aktuell eine adjuvante endokrine Therapie

Berücksichtigte Teilnehmerinnen:

Alle Patientinnen mit positivem Hormonrezeptorstatus



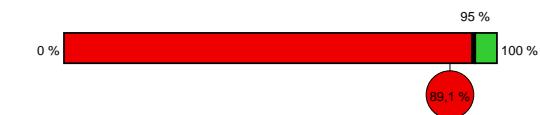
Nebenwirkungen der Therapie erfasst

Qualitätsziel:

Bei mindestens 95 % der Patientinnen wurde das Ausmaß der Nebenwirkungen der adjuvanten endokrinen Therapie im Dokumentationszeitraum erfragt.

Berücksichtigte Teilnehmerinnen:

Alle Patientinnen mit adjuvanter endokriner Therapie



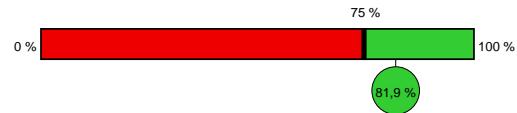
Mind. 5 Jahre andauernde adjuvante endokrine Therapie

Qualitätsziel:

Mindestens 75 % der Patientinnen mit positivem Hormonrezeptorstatus und adjuvanter endokriner Therapie haben die adjuvante endokrinen Therapie mindestens fünf Jahre fortgeführt.

Berücksichtigte Teilnehmerinnen:

Alle Patientinnen mit positivem Hormonrezeptorstatus und adjuvanter endokriner Therapie

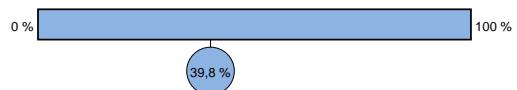


Auswertung der Qualitätsziele

DXA-Befund

Qualitätsziel:

Hoher Anteil von Patientinnen mit adjuvanter Therapie mit Aromatase-inhibitoren und der Absicht für eine spezifische medikamentöse Therapie einer Osteoporose, bei denen ein DXA-Befund vorliegt.



KV: 159 von 399 berücksichtigten Teilnehmerinnen

Berücksichtigte Teilnehmerinnen:

Alle Patientinnen mit adjuvanter Therapie mit Aromataseinhibitoren und der Absicht für eine spezifische medikamentöse Therapie einer Osteoporose

kardiotoxische Tumortherapie

Qualitätsziel:

Bei mindestens 90 % der Patientinnen, ist bekannt ist, ob eine kardiotoxische Tumortherapie mit linksthorakaler Bestrahlung, Anthrazyklinen und/oder Trastuzumab stattgefunden hat.



KV: 923 von 1003 berücksichtigten Teilnehmerinnen

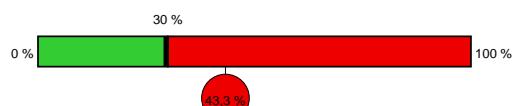
Berücksichtigte Teilnehmerinnen:

Alle Patientinnen

Symptomatisches Lymphödem

Qualitätsziel:

Höchstens 30 % der Patientinnen haben nach ihrer operativen Therapie ein symptomatisches Lymphödem (z. B. Schwellung, Funktionseinschränkung) des Armes



KV: 407 von 940 berücksichtigten Teilnehmerinnen

Berücksichtigte Teilnehmerinnen:

Alle Patientinnen nach operativer Therapie

körperliches Training

Qualitätsziel:

Bei mindestens 75 % der Patientinnen, wurde im Dokumentationszeitraum eine Empfehlung zu einem regelmäßigen körperlichen Training gegeben



KV: 983 von 1003 berücksichtigten Teilnehmerinnen

Berücksichtigte Teilnehmerinnen:

Alle Patientinnen

körperliches Training bei BMI > 30

Qualitätsziel:

Mindestens 90 % der Patientinnen mit BMI > 30 wurde im Dokumentationszeitraum eine Empfehlung zu einem regelmäßigen körperlichen Training gegeben



KV: 251 von 256 berücksichtigten Teilnehmerinnen

Berücksichtigte Teilnehmerinnen:

Alle Patientinnen mit BMI > 30

Auswertung der Qualitätsziele

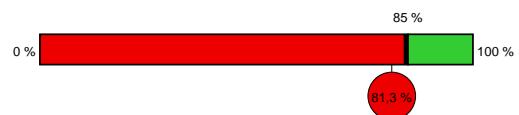
Therapie der Knochenmetastasen

Qualitätsziel:

Mindestens 85 % der Patientinnen mit Knochenmetastasen erhalten eine Bisphosphonat- oder Denosumab-Therapie

Berücksichtigte Teilnehmerinnen:

Alle Patientinnen mit Knochenmetastasen



KV: 13 von 16 berücksichtigten Teilnehmerinnen

Bioptische Sicherung viszeraler Metastasen

Qualitätsziel:

Bei einem hohen Anteil der Patientinnen mit viszeraler Fernmetastasierung erfolgt eine bioptische Sicherung

Berücksichtigte Teilnehmerinnen:

Alle Patientinnen mit erstmaligem Auftreten viszeraler Fernmetastasen



KV: 5 von 5 berücksichtigten Teilnehmerinnen